

Die Gymnasiale Oberstufe

Homburgisches Gymnasium Nümbrecht

Informationsveranstaltung für die kommende JgSt Q1 (12, G9)



Abitur-
jahrgang
2028

März 2026

Versetzung von der JgSt EF (11) in die JgSt Q1 (12)

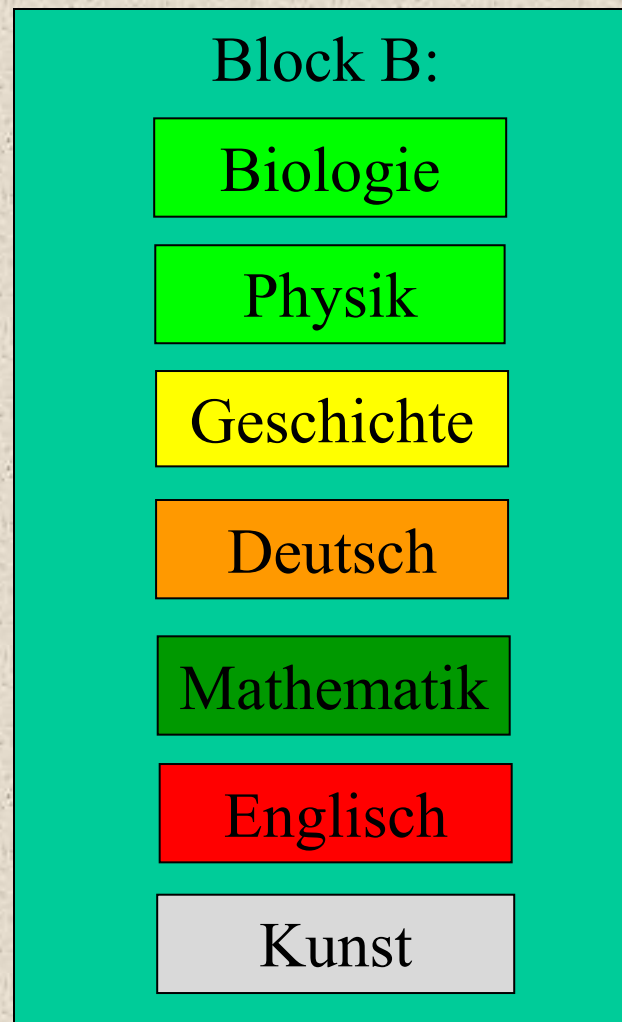
- Versetzungswirksam sind die neun Pflichtkurse und ein Wahlfach, d. h. insgesamt 10 Grundkurse
- Versetzt ist, wer in den 10 Kursen ausreichende oder bessere Leistungen erzielt hat.
- Versetzt ist auch, wer nur eine mangelhafte Leistung in einem der 10 Kurse erreicht hat. Eine mangelhafte Leistung in Deutsch, Mathematik und der fortgeführten Fremdsprache muss durch eine mindestens befriedigende Leistung in einem dieser Fächer ausgeglichen werden.
- Eine Nachprüfung im ersten Durchgang der JgSt EF (10) ist möglich, wenn die Verbesserung **einer** mangelhaften Leistung in **einem einzigen Fach** zur Versetzung führen würde.
- Alle Schüler haben mit der Versetzung in die JgSt EF bereits den Sek-I-Abschluss (Fachoberschulreife) erreicht.

Wahlen der Leistungskurse in der JgSt Q1 (12)

- Zu Beginn der JgSt Q1 (11) wählt jeder Schüler zwei Leistungskurse
- Leistungskurse werden gerechnet in 45-Minuten-Stunden fünfstündig unterrichtet. In 60-Minuten-Stunden gesehen sind Leistungskurse in der JgSt Q1 (12) und Q2.1 (13.1) vierstündig und in JgSt Q2.2 (13.2) dreistündig.
- Als Leistungskurs kann nur ein Fach gewählt werden, das in der JgSt EF (11) belegt wurde.

Leistungskursblöcke in der JgSt Q1 (12)

Jeder Schüler wählt aus zwei Blöcken A und B jeweils einen Leistungskurs:



Das Zustandekommen einzelner LKs hängt immer auch vom Wahlverhalten der Schüler ab.

Wer den **Leistungskurs Sport oder Kunst** wählt, muss als zweiten Leistungskurs **Deutsch, Mathematik oder Englisch** wählen. Außerdem muss in diesem Fall **Mathematik unter den vier Abiturfächern** sein.

Leistungskursblöcke in der JgSt Q1 (12)

Jeder Schüler wählt aus zwei Blöcken A und B jeweils einen Leistungskurs:

Block A:

Block B:

Beschluss der Schulkonferenz:

Je nach Schülerwahl soll einer der drei gesellschaftlichen LKs (Ge, Sw, Erd) oder der Kunst-LK ausfallen, bei dem die Schülerzahl am geringsten ist, wenn insges. nicht das gesamte LK-Angebot aufrecht erhalten werden kann.

Englisch

Sozialwiss.

Erdkunde

Sport

Biologie

Physik

Chemie

Deutsch

Mathematik

Englisch

Kunst

Das Zustandekommen einzelner LKs hängt immer auch vom Wahlverhalten der Schüler ab.

Wer den **Leistungskurs Sport oder Kunst** wählt, muss als zweiten Leistungskurs **Deutsch, Mathematik oder Englisch** wählen. Außerdem muss in diesem Fall **Mathematik unter den vier Abiturfächern** sein.

Wahlen der Grundkurse in der JgSt Q1 (12)

- Die Wahlfächer werden zum Ende der JgSt EF (11) abgewählt
- Ebenfalls enden die Vertiefungskurse am Ende der JgSt EF
- Abgewählt werden müssen: die dritte Fremdsprache, die dritte Naturwissenschaft, das zweite künstlerische Fach, Geschichte und Sozialwissenschaften kann nicht mehr gleichzeitig gewählt werden,
- Schüler, die sich noch nicht für einen Schwerpunkt entschieden haben, müssen diese Entscheidung jetzt treffen.
- Es können nur Fächer gewählt werden, die bereits in JgSt EF belegt wurden ! Das heißt, es können keine neuen Fächer gewählt werden (einzige Ausnahmen: Literatur, der Projektkurs und der Zusatzkurs in JgSt Q2 s. u.)

Fächerwahl innerhalb des gewählten Schwerpunktes

- Aus stundenplantechnischen Gründen müssen wir drei Wahlbedingungen aufstellen:

1.) Wer **Sport- oder Kunst-LK** wählt, kann in der JgSt Q1 **kein Wahlfach mehr** wählen, er muss also mit einem Projektkurs im Wahlbereich auskommen und hat somit genau 10 Fächer.

Ansonsten wären zu viele Rasterplätze (Sport-GK- bzw. künstl. GK-Raster) im Stundenplan nicht belegt.

2.) Wer Erdkunde als **einzige** Gesellschaftswissenschaft in der Q1 belegt, kann dort keine **neueinsetzende** Fremdsprache weiterführen. Wer Erdkunde und die neueinsetzende Fremdsprache in der Q1 wählen möchte, muss als weiteres Fach in der Q1 Sozialwissenschaften oder Geschichte belegen. Auf diese Weise wird das Auftreten von zwei Zusatzkursen in einer Schullaufbahn mit neueinsetzender Fremdsprache verhindert

Fächerwahl innerhalb des gewählten Schwerpunktes

3.) Wer **Erdkunde in der JgSt Q1 als einzige Gesellschaftswissenschaft** belegt (also zwei Zusatzkurse benötigt), muss in der JgSt Q2 entweder das **ethische Fach (Religion bzw. Philosophie)** oder das **Künstlerische Fach (Kunst oder Musik)** abwählen. Die Abwahl ist von der durch die Prüfungsordnung vorgegebenen Stundenzahl sinnvoll. Dadurch kann in der JgSt Q2 ein Nachmittag freigeblockt werden.

Der Projektkurs in der JgSt Q1 (11)

- In der JgSt Q1 bietet die Schule den Schülern verschiedene "Projektkurse" an. Die Teilnehmer sollen innerhalb eines vorgegebenen Rahmenthemas sich einem individuellen Vorhaben widmen, das sie weitgehend selbstständig planen und an dem sie über die Dauer eines Schuljahres eigenständig arbeiten sollen.
- Der Projektkurs führt immer zu einem Produkt, das der Schüler erstellt. Dies kann z. B. ein Musikstück, ein selbstgeschriebenes Buch, ein durchgeführter Versuch oder ein selbst organisierter Event sein.
- Die Note ergibt sich zur Hälfte aus der Bewertung des Produktes und zur anderen Hälfte aus der Bewertung aus den prozessbegleitenden Schülerleistungen. Dies können etwa die Dokumentation der Planung und der Ausführung der einzelnen Schritte bis hin zum Produkt sein.

Der Projektkurs oder das Wahlfach in der JgSt Q1 (12)

- Der Projektkurs hat Ähnlichkeit mit der bisherigen **Facharbeit**, hat jedoch einen größeren Umfang.
- Insbesondere **ersetzt** der Projektkurs für den betreffenden Schüler die **Pflicht zur Anfertigung einer Facharbeit** in einem anderen Fach. Projektkurse sind im Gegensatz zu anderen Grundkursen zweistündig (2 mal 45 min.).
- Projektkurse sind immer an ein oder mehrere **Referenzfächer** gebunden. Eines dieser Referenzfächer muss der Schüler in der JgSt Q1 zusätzlich wählen, damit der betreffende Projektkurs belegt werden kann.
- Zusätzlich zum Projektkurses kann der Schüler auch ein **Wahlfach** aus der JgSt EF fortsetzen. Das Wahlfach kann auch später als Abiturfach gewählt werden. Die Wahl eines **Wahlfaches erhöht die Stundenzahl in JgSt Q1** zunächst. Schüler/innen mit erhöhter Stundenzahl in der Q1 haben die Möglichkeit, Fächer in der Q2 abzuwählen.

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (12)

a) Projektkurs Schüler experimentieren

Projektkurs Schüler experimentieren: Der Projektkurs gehört in den Bereich der Naturwissenschaften, Technik und Informatik. Der Kurs gliedert sich in zwei Bereiche: Auseinandersetzung mit modernsten Schlüsseltechnologien (**3D-Druck, künstliche Intelligenz, Robotik, humanoide Roboter**) und Entwicklung einer technischen Maschine mit dem **Lego Mindstorms System**. Die Ziele des Kurses sind zum einen ein naturwissenschaftliches Forschen und Arbeiten, sowie zum anderen ein Ingenieurshandeln, mit Planen & Entwickeln eines technischen Projektes im Team.

Im ersten Halbjahr beschäftigen arbeit ihr eigenständig in Forscherteams mit den **3D-Druckern** der Schule, designt ein Produkt mit hohem Kreativanteil und stellt dieses mit den 3D-Druckern in Kooperation mit der Firma Sarstedt her. Weiterhin lernt Ihr den **humanoiden Schulroboter Nao** kennen und diesen zu programmieren. Nach Weihnachten wird in Kooperation mit dem Kurs Partner - der Firma Kampf - ein technisches Projekt durch **Lego Mindstorms** realisiert. Diese kreative Arbeitsphase erfolgt in Teamarbeit und wird am Ende in Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner beurteilt.

Referenzfächer: Physik oder Chemie oder Biologie oder Informatik (nur eines dieser Fächer muss belegt werden)

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (12)

b) Projektkurs Schülerfirma:

Im Rahmen dieses Projektkurses wird für ein Schuljahr ein real existierendes Unternehmen eigenverantwortlich gegründet und geführt..

Folgendermaßen ist der Ablauf des Projektkurses geplant:

- 1.) Überlegen einer Geschäftsidee (z. B. historischer Stadtführer Nümbrecht , zu Computerschulungen für Ältere, historische Führungen durch Nümbrecht, Einkaufsdienste),
- 2.) Suchen eines Firmennamens,
- 3.) Startkapital (maximal 900 €) durch Aktien beschaffen,
- 4.) Produkte bewerben und auf den Markt bringen
- 5.) Regelmäßig Buchführung erstellen 6.) Mit der Presse in Kontakt treten
- 7.) Hauptversammlung vor den Aktionären abhalten 8.) Gewinn- und Verlustrechnung erstellen 9.) Weiterbildungsveranstaltungen besuchen
- 10.) Auflösung der Firma am Schuljahresende

Referenzfächer: Sozialwissenschaften oder Mathematik (nur eines der beiden Fächer ist notwendig)

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (12)

d) Projektkurs: Gamedesign – Von der Kunst zum Code

In diesem Projektkurs verschmelzen **künstlerische Kreativität und digitale Technik** zu einem interdisziplinären Gesamtprojekt. Ziel des Kurses ist es, verschiedene Kunststile kennenzulernen, zu analysieren und anschließend in einem selbst entwickelten Computerspiel umzusetzen. Dabei beschäftigen wir uns zunächst mit unterschiedlichen ästhetischen Ausdrucksformen – von **traditioneller Zeichenkunst** und Malerei über **Manga- und Comic-Stile** bis hin zu **moderner Pixel-Art**. Die Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit, eigene gestalterische Schwerpunkte zu setzen und gemeinsam einen visuellen Stil für das entstehende Spiel zu entwickeln.

- *Gleichzeitig benötigt das Projektteam eine kleine Gruppe von 2–3 technisch interessierten Teilnehmerinnen, die Lust haben, diese künstlerischen Ideen programmiertechnisch umzusetzen. Mithilfe einer leicht zugänglichen Spiele-Engine wird das Spiel Schritt für Schritt entwickelt.*

Referenzfach: Kunst oder Informatik

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (12)

d) Projektkurs Lerntraining

Der Projektkurs beschäftigt sich mit **Lernstrategien, Lerntypen und der didaktischen Vermittlung von Unterrichtsinhalten in den Kernfächern.**

Zudem können pädagogische Erfahrungen gesammelt werden, z.B. in Hinblick auf einen späteren pädagogischen Beruf. Schwerpunkte des Projektkurses sind auch, **wie Lernen funktioniert, Umgang mit Prüfungsstress, Motivation, Lerntheorien und Lernpsychologie.**

Die Ergebnisse des Projektkurses werden dokumentiert und reflektiert, z.B. in Form eines **Lernvideos** oder eines selbstentwickelten Unterrichtsvorhabens aus dem angebotenen „Lerntraining“. Die ausgebildeten Teilnehmer/innen des Projektkurses arbeiten in Kleingruppen mit Schüler/innen der Jgstn. 5-10 zusammen und erteilen ihnen **Lerntraining in einem der Hauptfächer.**

Voraussetzungen für die Teilnahme sind neben dem Interesse an Pädagogik bzw. pädagogischen Berufen auch die Bereitschaft, mit jüngeren Schüler/innen zusammenzuarbeiten. Es wird keine Lehrvergütung für die Lernhilfe gezahlt. **Referenzfach: Deutsch**

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (12)

e) Projektkurs Podcast

In diesem Projektkurs wird ein (Schul-)Podcast erstellt, von dem im Laufe des Schuljahres mehrere Folgen aufgenommen und veröffentlicht werden sollen. Inhaltlich befasst sich der Podcast zum einen mit allgemeinen und aktuellen Themen rund um unsere Schule und zum anderen mit Themen, die uns und unsere Hörerschaft interessieren.

Folgende Schwerpunkte sind für die Umsetzung des Projektes angedacht:

- Auseinandersetzung mit der Frage: Was macht einen guten Podcast aus?
- Entwickeln von grundlegenden Vorüberlegungen (z.B. Name, Länge usw.)
- Planung der inhaltlichen Ausgestaltung des Podcasts
- Auseinandersetzung mit technischen Voraussetzungen
- Umsetzung der inhaltlichen Ausgestaltung (z.B. Führen von Interviews)
- Zusammenschneiden des eigentlichen Podcasts
- Evaluieren des Ergebnisses für die Umsetzung weiterer Podcast-Folgen

Innerhalb des Kurses wird zum Teil in verschiedenen Expertengruppen gearbeitet (z.B. Redaktions-, Schnitt- oder Reportergruppen), wobei die Gruppen immer eng zusammenarbeiten.

Referenzfach: Deutsch

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (12)

f) Projektkurs Theater und Literatur:

Ziel dieses Kurses wird sein, einen umfangreicheren Film oder mehrere Kurzfilme zu produzieren. Dabei geht es um folgende Schwerpunkte:

Bereich „Schauspiel“: Stimm-, Sprech- und Atemübungen, Experimentieren mit Körpersprache, Vertrauensübungen, verschiedene Improvisationsübungen

filmsprachlichen Mittel: Verwendung und Wirkung von Einstellungsgrößen, Kameraperspektiven, Schnitt- und Montagetechniken, Musik und Geräuschen in Filmen

Aufbau eines Drehbuchs und die inhaltliche Struktur von Filmen

Entwickeln von eigenen Filmideen

Verfilmung der Filmkonzepte bzw. eines oder mehrerer Drehbücher: Regie, Kameraführung, Tontechnik, Schauspiel, Requisitenverwaltung, Drehplangestaltung, Filmschnitt und musikalische Untermalung wird durchgeführt

Am Ende steht die Präsentation des selbst erstellten Filmproduktes.

Referenzfach: Deutsch

Wahlen der Kurse in der JgSt Q1 (11)

Die Schüler/innen haben demnach noch – einschließlich der beiden Leistungskurse - zehn Fächer:

Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt:

1. Naturwiss.

2. Naturwiss.

3. Fremdspr.

Eine der beiden Naturwissenschaften kann hier durch Informatik ersetzt werden

Fremdsprachlicher Schwerpunkt:

1. Fremdspr.

2. Fremdspr.

3. Naturwiss.

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

7. Geschichte oder Sowi. oder Erkunde

8. Religion oder Philosophie

9. Kunst oder Musik

*Sehr gute oder gute Schüler können auch Projektkurs **und** Wahlfach in der Q1 belegen

10. Projektkurs, event. zusätzlich Wahlfach*

Insgesamt 2 LKs, 7 GKs und ein PK oder 2 LKs und 8 GKs*

Dies entspricht 33 [bei Ital: ab 11 dann 34] 45-Minuten-Stunden oder oder ca. 26 60-Minuten-Stunden

Besondere Kurse in der JgSt Q2 (12) : Der Zusatzkurs

- Schüler, die als gesellschaftswissenschaftliches Fach in der JgSt Q1 **Geschichte** (und eventuell Erdkunde) gewählt haben, belegen in der Jahrgangsstufe Q2 als **Zusatzkurs** das Fach **Sozialwiss.** .
- Schüler, die als gesellschaftswissenschaftliches Fach in der JgSt Q1 **Sozialwiss.** (und eventuell Erdkunde) gewählt haben, belegen in der Jahrgangsstufe Q2 als **Zusatzkurs** das Fach **Geschichte** .
- Schüler, die als gesellschaftswissenschaftliches Fach in der JgSt Q1 **Erdkunde** gewählt haben, belegen in der Jahrgangsstufe Q2 als **Zusatzkurse** **Geschichte** und **Sozialwiss.** , können jedoch ein anderes Fach (Wahlfach, künstl. Fach oder ethisches Fach) abwählen.
- Jeder Schüler belegt auf diese Weise in der Qualifikationsphase mindestens 2 Kurse in Geschichte und Sozialwissenschaften.

Besondere Kurse in der JgSt Q2 (12)

•In der JgSt Q2 kann statt Musik oder Kunst auch der **vokalpraktische Grundkurs** gewählt werden. In diesem Fall kann jedoch das künstlerische Fach kein Abiturfach sein.

Der vokalpraktische Kurs setzt seinen Schwerpunkt auf die **Ausbildung vokaler und musikpraktischer Fähigkeiten im Hinblick auf eine Präsentation** innerhalb des Schullebens am Homburgischen Gymnasium Nümbrecht. Neben Basiskompetenzen wie **Dirigat, Partiturlesen** etc. wird der Fokus auf die **Ausbildung der Gesangsstimme** gelegt. Stilrichtungen von Klassik bis Pop und Jazz sind denkbar.

Der Literaturkurs bietet den Schülern die Gelegenheit, erste Erfahrungen in den Bereichen **Schauspiel, Improvisationstheater und Sprecherziehung** (Stimme und Sprache) zu sammeln. Es handelt sich neben dem Schauspieltraining um ein projekt-bezogenes Arbeiten, wobei eine Hauptidee in szenischen Darstellungen, mit und ohne Musik, in Video- und Filmsequenzen umgesetzt wird.

Pflichtstundenzahl in den JgSten Q1 und Q2 (11 und 12)

In der Qualifikationsphase müssen alle Schüler durchschnittlich 34 Wochenstunden pro Schuljahr belegen. Folgende Varianten sind denkbar:

Variante (jeweils für Laufbahnen mit <u>einem</u> Zusatzkurs berechnet)	Stundenzahl in 60-Min. pro Halbjahr, (Pflichtstundenzahl in 45-min.Stunden)	Besonderheiten
Projektkurs in Q1 It (ab 11) nicht belegt	26h; 25h; 26h; 25,5h (68 Pflichtstunden)	Im letzten Halbjahr der Q2 (Abiturvorbereitung) belegen die Schüler einen Vertiefungskurs*
Projektkurs in Q1 It (ab 11) belegt	27h; 26h; 27h; 25h (69 Pflichtstunden)	
Projektkurs in Q1 und Wahlfach fortges. in Q1	z. B.: 28h; 27h; 26h; 22h (z. B. 68,5 Pflichtstunden)	Erhöhte Stundenzahl in Q1, in Q2 können Fächer abgewählt werden

*Sehr gute Schüler können statt der Belegung eines Vertiefungskurses in Q2.2 (12.2) auch ein Wahlfach der EF (10) bis Q1.1 (11.1) fortsetzen.

Pflichtstundenzahl in den JgSten Q1 und Q2 (11 und 12)

In der Qualifikationsphase müssen alle Schüler durchschnittlich 34 Wochenstunden pro Schuljahr belegen. Folgende Varianten sind denkbar:

Variante (jeweils für Laufbahnen mit <u>zwei</u> Zusatzkursen berech.)	Stundenzahl in 60-Min. pro Halbjahr, (Pflichtstundenzahl in 45-min.Stunden)	Besonderheiten
Projektkurs in Q1 It (ab 10) nicht belegt	26h; 25h; 28h; 24h (68,5 Pflichtstunden)	Ein künstl. oder ethisches Fach wird im 2. Hj. der Q2 ausgewählt
Projektkurs in Q1 It (ab 10) belegt	27h; 26h; 27h; 25h (69 Pflichtstunden)	Ein künstl. oder ethisches Fach wird am Ende der Q1 ausgewählt
Projektkurs in Q1 und Wahlfach fortges. in Q1	z. B.: 28h; 27h; 26h; 22h (z. B. 68,5 Pflichtstunden)	Erhöhte Stundenzahl in Q1, in Q2 können Fächer ausgewählt werden

Die vorgeschriebene Kurszahl in der Qualifikationsphase und der Vertiefungskurs in Q2.2 (13.2)

- In den Jahrgangsstufen Q1 und Q2 müssen ferner mindestens 38 Halbjahrskurse belegt werden, wobei Vertiefungskurse nicht mitzählen.
- In der Stufe Q2.2 (13.2), also unmittelbar vor den anstehenden Abiturprüfungen) bieten wir einen **Vertiefungskurs in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch** an. Unterrichtsinhalte können vertieft, Übungs- und Trainingsphasen mit Unterstützung des Fachlehrers intensiviert werden. Durch die Umsetzung des 60-Minuten-Rasters kann der Vertiefungskurs genau in einer entstehenden Stundenplanlücke absolviert werden.
- Alle vorgegebenen Mindestwerte werden durch die hier vorgestellten Wahlmöglichkeiten grundsätzlich eingehalten.
- Schüler, die Italienisch (ab 11), keinen Projektkurs, jedoch einen Vertiefungskurs in Q2.2 (13.2) belegen, können ein ethisches oder künstlerisches Fach sogar in der gesamten Q2 (13) abwählen.

Beispiel einer Kursbelegung - Fremdsprachlicher Schwerpunkt

	JgSt EF.1	JgSt EF.2	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	LK/GK
--	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-------

1.	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	
2.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	
3.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	LK 1
4.	Italienisch ab 10	Italienisch ab 10	Italienisch ab 10	Italienisch ab 10	Italienisch ab 10	Italienisch ab 10	
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	LK 2
7.	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	
8.	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	
10.	Latein	Latein	PK Experim.	PK Experim.	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi	
11.	Physik	Physik	Stundenzahl mit Italienisch in 45-Minuten-Stunden [in 60-Minuten-Stunden]				Stundenzahl in EF bzw. (Q1+Q2) gesamt
12.	VK Mathem.	VK Mathem.					

12	12	10	10	10	10	40 Kurse in Q1+Q2
36 [28]	36 [27]	34 [27]	34 [26]	35 [27]	35 [25]	36+69 Std.

Beispiel einer Kursbelegung - Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

	JgSt EF.1	JgSt EF.1	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	LK/GK
--	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-------

1.	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	LK 1
2.	Physik	Physik	Physik	Physik	Physik	Physik	
3.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	
4.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	LK 2
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	
7.	Musik	Musik	Musik	Musik	Musik	Musik	
8.	Religion	Religion	Religion	Religion	Religion	Religion	
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	
10.	Chemie	Chemie	PK Schülerf.	PK Schülerf.	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi	Stundenzahl in EF bzw. (Q1+Q2) gesamt
11.	Französisch	Französisch	Stundenzahl in 45-Minuten-Stunden [in 60-Minuten-Stunden]			VK Mathem.	
12.	VK Deutsch	VK Deutsch					

12	12	10	10	10	10	40 Kurse in Q1+Q2 ohne VTK 35+69 Std.
35 [27]	35 [26]	34 [26]	34 [26]	35 [26]	35 [26]	

Wahl der Abiturfächer

Jeder Schüler/ jede Schülerin wählt **vier** Fächer aus, in denen er/sie im Abitur eine Prüfung ablegt:

1. Abiturfach	1. Leistungskurs	schriftliche Prüfung
2. Abiturfach	2. Leistungskurs	schriftliche Prüfung
3. Abiturfach	1. Grundkurs	schriftliche Prüfung
4. Abiturfach	2. Grundkurs	mündliche Prüfung

Die beiden Leistungskurse wurden zu Beginn der JgSt Q1 (12) bestimmt. Die Beiden Grundkurse werden zu Beginn der JgSt Q2 (13) endgültig festgelegt.

Die vier Abiturfächer müssen von Beginn der JgSt EF bis Ende der JgSt Q2 **durchgehend** belegt werden !

Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

Eines der vier Abiturfächer muss aus dem *sprachlichen Bereich* stammen. Zur Auswahl stehen:

Deutsch oder

Englisch oder Französisch oder Italienisch

Eines der vier Abiturfächer muss aus dem *Mathem.-naturwiss.-techn. Bereich* stammen. Zur Auswahl stehen:

Mathematik oder

Biologie oder Physik oder Chemie oder Informatik

Eines der vier Abiturfächer muss aus dem *gesellschaftlichen Bereich* stammen. Zur Auswahl stehen:

Geschichte oder Sozialw. oder Philosophie oder Erdkunde

Alternativ kann auch Religion gewählt werden.

Eines der Abiturfächer kann frei gewählt werden. Sport wird jedoch nicht als 3. oder 4. Abiturfach angeboten.

Weitere Bedingungen für die Abiturfächer und Leistungskurse

Es gibt folgende Bedingungen für die Wahl der vier Abiturfächer:

- Eines der beiden **LK-Fächer** muss eine aus der Sek I fortgeführte Fremdsprache, Deutsch, Mathematik oder eine Naturwissenschaft

sein (Automatisch erfüllt durch unsere Leistungskursblockung, lediglich die LK-Kombinationen **Sport/ Geschichte, Erdkunde/ Geschichte** und **Sozialwissenschaften/ Geschichte** sind nicht möglich)

- Unter den vier Abiturfächern müssen zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Fremdsprache sein.** (Insbesondere muss Deutsch oder Mathematik unter den vier Abiturfächern sein.)

- Sport kann nicht als 3. oder 4. Abiturfach gewählt werden, als Abiturfächer können nicht gleichzeitig Sport und Religion gewählt werden.

Folgerungen: 1.) Wer Kunst, Musik, Sport oder zwei Fremdsprachen als Abiturfächer wählen will, muss Mathematik als Abiturfach belegen.

2.) Zwei Naturwissenschaften sowie eine Naturwissenschaft und Kunst/Musik unter den Abiturfächern sind nicht möglich.

Beispiel der Abiturfächerwahl - Fremdsprachlicher Schwerpunkt

	JgSt EF.1	JgSt EF.2	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	LK/GK
--	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-------

1.	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	
2.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	LK 1
3.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	GK 3
4.	Italienisch ab10	Italienisch ab10	Italienisch ab10	Italienisch ab10	Italienisch ab10	Italienisch ab10	
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	GK 4
7.	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	
8.	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	LK 2
10.	Latein	Latein	PK Experim.	PK Experim.	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi	
11.	Physik	Physik	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> Stundenzahl in 45-Minuten-Stunden [in 60-Minuten-Stunden] </div>		<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> Stundenzahl in EF bzw. (Q1+Q2) gesamt </div>		
12.	VK Mathem.	VK Mathem.					

12	12	10	10	10	10	40 Kurse in Q1+Q2
36 [28]	36 [27]	34 [27]	34 [26]	35 [27]	35 [25]	36+69 Std.

Beispiel der Abiturfächerwahl - Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

JgSt EF.1	JgSt WF.2	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	LK/GK
-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-------

1.	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	LK 1
2.	Informatik	Informatik	Informatik	Informatik	Informatik	Informatik	
3.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	GK 3
4.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	LK 2
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	GK 4
7.	Musik	Musik	Musik	Musik	Musik	Musik	
8.	Religion	Religion	Religion	Religion	Religion	Religion	
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	
10.	Erdkunde	Erdkunde	PK Lernt.	PK Lernt.	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi	Stundenzahl in EF bzw. (Q1+Q2) gesamt
11.	Französisch	Französisch	Stundenzahl mit Italienisch in 45-Minuten-Stunden [in 60-Minuten-Stunden]			VK Mathem.	
12.	VK Deutsch	VK Deutsch					

12	12	10	10	10	10	40 Kurse in Q1+Q2 ohne VTK
35 [27]	35 [26]	34 [26]	34 [26]	35 [26]	35 [24]	35+69 Std.

Wahl der Klausurfächer in der JgSt Q1 (12) und Q2.1 (13.1)

In den JgSt'en Q1 und Q2.1 schreiben alle Schüler/innen in den beiden LK's und mindestens 2 GK's Klausuren. Es werden jeweils 2 Klausuren pro Halbjahr geschrieben. Im Einzelnen **müssen** Klausuren geschrieben werden:

- in **allen vier Abiturfächern**,
- in Deutsch, Mathematik, zusätzlich in JgSt Q1 in einer Gesellschaftswissenschaft (Ge, Sowi, Erd)
- bei naturwissenschaftlichem Schwerpunkt in einer Naturwissensch. und einer Fremdsprache, dabei muss eine Naturwis. **durchgängig** schriftlich belegt sein. Statt der Naturwissenschaft kann hier auch Informatik verwendet werden.
- bei fremdsprachlichem Schwerpunkt in zwei Fremdsprachen.
- In allen neueinsetzenden Fremdsprachen müssen in jedem Fall weitere Klausuren geschrieben werden. Wurde eine fortgeführte Fremdsprache als **Wahlfach** gewählt, kann ab der Q1 in diesem Fach die Klausur entfallen.

In weiteren Fächern **können** Klausuren geschrieben werden.

Folgerung: Wer sich die Wahl eines Abiturfaches bis zum Beginn der JgSt Q2 offen halten will, muss in möglichen Alternativfächern bereits in der JgSt Q1 Klausuren schreiben !

Das Abitur – Wie die Abiturnote entsteht

In die Abiturwertung gehen grundsätzlich nur Kursnoten ein, die in den JgSt 11 und 12 erzielt wurden. Neben den Kursnoten gehen auch die Prüfungsergebnisse in den 4 Abiturfächern ein.

Jeder Halbjahrskurs wird in JgSt Q1 und Q2 mit einer Punktzahl bewertet:

sehr gut	+	15
		14
gut	-	13
	+	12
		11
befriedigend	-	10
	+	9
		8
ausreichend	-	7
	+	6
schwach ausreichend		5
	-	4
mangelhaft	+	3
		2
	-	1
ungenügend		0

Die Note **schwach ausreichend** (4 Punkte) gilt bereits als **Defizit**.
Eine Anhäufung von Defiziten gefährdet das Bestehen des Abiturs !
Maximal erlaubt sind insgesamt 7-8 Defizite, davon dürfen maximal 3 Defizite im LK-Bereich liegen.

Bei der Note **ungenügend** (0 Punkte) gilt der Kurs als nicht belegt. Eine einzige Note ungenügend kann zum Wiederholen einer Stufe führen.

Die drei Wertungsbereiche im Abitur

Die Abiturnote setzt sich aus zwei Teilbereichen zusammen:

LK-GK-Bereich (Block I)

Gewertet werden 27-32 Grundkurse aus den JgSt'en Q1.1-Q2.2 in **einfacher Wertung** und alle 8 Leistungskurse in **zweifacher Wertung** gemäß folgender Formel: $\frac{\text{Summe der Punkte}}{\text{Summe der Kurse}} \cdot 40$

Der Bruch entspricht der erreichten Durchschnittspunktzahl, Leistungskurse gehen sowohl bei der Punktsumme als auch bei der Kurssumme doppelt ein.

Maximal erreichbar: $15 \cdot 40 = 600$ Punkte

Mind. notwendig: $5 \cdot 40 = 200$ Punkte

Block II (Abiturbereich)

Gewertet werden in den 4 Abitur-Fächern die Ergebnisse der Abiturprüfungen in jeweils fünffacher Wertung.

Maximal erreichbar: $20 \cdot 15 = 300$ Punkte

Mindest. notwendig: $20 \cdot 5 = 100$ Punkte

Gesamtpunktzahl

auf dem Abiturzeugnis:

Maximal erreichbar: 900 Punkte
(Note 1.0)

Mindest. Notwendig: 300 Punkte
(Note 4.0)

Die GK-Wertung bei naturwissenschaftlichem Schwerpunkt

Folgende Grundkurse müssen im GK-Bereich gewertet werden:

1. Naturwissenschaft:	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
2. Naturwissenschaft*:	Kurse in Q2.1,Q2.2	2 Kurse
Mathematik	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Fremdsprache	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Deutsch	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Gesellschaftswissensch.	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Zusatzkurs 2. Gesellsch.	Kurse in Q2.1,Q2.2	2 Kurse
Kunst/Musik/Literatur	Kurse in Q1.1,Q1.2(od. spät. aufein.fo. Hj.)	2 Kurse
Religion/Philosophie	Kurse in Q1.1,Q1.2 (od. spätere Halbj.)	2 Kurse

* oder Informatik

Im GK-Bereich werden insgesamt 27-32 Grundkurse gewertet.

Zusammen:

28 Kurse

Abgezogen werden 2 LK's in 12.1-13.2 :

20 Kurse

Die GK-Wertung bei fremdsprachlichem Schwerpunkt

Folgende Grundkurse müssen im GK-Bereich gewertet werden:

Naturwissenschaft	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Mathematik	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
1. Fremdsprache	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
2. Fremdsprache	Kurse in Q2.1,Q2.2	2 Kurse
Deutsch	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Gesellschaftswissensch.	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Zusatzkurs 2. Gesellsch.	Kurse in Q2.1,Q2.2	2 Kurse
Kunst/Musik/Literatur	Kurse in Q1.1,Q1.2(od. spät. aufein.fo. Hj.)	2 Kurse
Religion/Philosophie	Kurse in Q1.1,Q1.2 (oder spätere Halbj.)	2 Kurse

Im GK-Bereich werden insgesamt 27-32 Grundkurse gewertet.

Zusammen:

28 Kurse

Abgezogen werden 2 LK's in 12.1-13.2 :

20 Kurse

Besonderheiten bei der Kurseinbringung im GK-Bereich

- Im dritten und vierten Abiturfach müssen alle Kurse der Qualifikationsphase in die Abiturwertung eingebracht werden.
- Alle Schüler müssen mindestens je zwei Pflichtkurse der Q2 (13) in den Fächern Geschichte und Sozialwissenschaften einbringen.
- Wer statt Religion das Fach Philosophie belegt, muss zwei dieser Philosophiekurse in die Abiturwertung einbringen. Philosophie darf dabei gleichzeitig auch Abiturfach sein. Wird Philosophie bereits als vollständig belegte Gesellschaftswissenschaft eingebracht, kann eine andere Gesellschaftswissenschaft Ersatzfach für Religion werden.

Beispiele bei der Kurseinbringung im Bereich der Gesellschaftswissenschaften

Erdkunde als Abiturfach ist durchgängig belegte Gesellschaftswissenschaft, Philosophie ist Ersatzfach für Religion:

Beispiel	Kurs	Q1 (12.1)	Q1 (12.2)	Q2 (13.1)	Q2 (13.2)
Erdkunde	Abi3	Pflicht	Pflicht	Pflicht	Pflicht
Geschichte	GK	belegt	belegt	Pflicht	Pflicht
Sozialwissen.	ZK			Pflicht	Pflicht
Philosophie	GK	Pflicht	Pflicht	belegt	belegt

Philosophie als Abiturfach ist durchgängig belegte Gesellschaftswissenschaft, Geschichte übernimmt die Rolle als Ersatzfach für Religion:

Beispiel	Kurs	Q1 (12.1)	Q1 (12.2)	Q2 (13.1)	Q2 (13.2)
Geschichte	GK	Pflicht	Pflicht	Pflicht	Pflicht
Sozialwissen.	ZK			Pflicht	Pflicht
Philosophie	Abi3	Pflicht	Pflicht	Pflicht	Pflicht

Beispiel der Kurseinbringung im Abitur - Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

Fremdsprachen in der Sek. I: Eng (ab 5), Französ. (ab 6)

	JgSt EF.1	JgSt EF.2	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	Abitur
1.	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	LK 1
2.	Physik	Physik	Physik	Physik	Physik	Physik	
3.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	4. Abifach
4.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	LK 2
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	3. Abifach
7.	Musik	Musik	Musik	Musik	Musik	Musik	
8.	Religion	Religion	Religion	Religion	Religion	Religion	
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	
10.	Chemie	Chemie	PK Experim.	PK Experim.	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi	
11.	Französisch	Französisch	Abiturwertung LK-Bereich:		8 LK-Kurse (11.1-12.2)		
12.	VK Deutsch	VK Deutsch	Abiturwertung GK-Bereich:		20 Pflichtgrundkurse		

Im GK-Bereich werden insgesamt 27-32 Grundkurse gewertet.

7-12 Wahlkurse

Beispiel der Kurseinbringung im Abitur - Fremdsprachlicher Schwerpunkt

Fremdsprachen in der Sek. I: Eng (ab 5), Latein (ab 7)

	JgSt EF.1	JgSt EF.2	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	Abifach
1.	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	
2.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	3. Abifach
3.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	LK 1
4.	Italienisch	Italienisch	Italienisch	Italienisch	Italienisch	Italienisch	
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	LK 2
7.	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	4. Abifach
8.	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie			
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	
10.	Latein	Latein	PK Schülerfirma	PK Schülerfirma	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi	
11.	Physik	Physik					Abiturwertung LK-Bereich: 8 LK-Kurse (11.1-12.2)
12.	VK Mathem.	VK Mathem.					Abiturwertung GK-Bereich: 22 Pflichtgrundkurse

Im GK-Bereich werden insgesamt 27-32 Grundkurse gewertet.

5-8 Wahlkurse

Die Umsetzung in ein 60-Minuten-Raster

Seit dem Schuljahr 2010/11 wird am Gymnasium Nümbrecht ein 60-Minuten-Stunden-Raster auch für die Oberstufe genutzt. Dieses soll die Zahl der Fächer pro Tag auf maximal sechs reduzieren, außerdem erhoffen wir uns durch die verlängerten Unterrichtsstunden die Möglichkeit, mehr selbstständige Unterrichts- und Übungsphasen für die Schüler einbauen zu können, was zu einem effektiveren Lernen führen soll.

Die Stundenzahlen aus dem 45-Minuten-Raster werden durch verschiedene Verfahren auf ein 60-Minuten-Raster exakt umgerechnet: In der JgSt Q1 und Q2 haben alle Grundkurse zunächst zwei 60-Minuten-Stunden.

Zusätzlich erhält jeder Kurs in der Qualifikationsphase ein Superhalbjahr, indem er mit einer weiteren Stunde unterrichtet wird. Leistungskurse werden von Q1.1 bis Q2.1 mit vier 60-Minuten-Stunden unterrichtet, in der Q2.2 fällt eine der vier Stunden weg.

Möglichkeit des 5. Abiturfaches (Besondere Lernleistung)

Schüler/innen haben die Möglichkeit in die Abiturwertung ein **fünftes Abiturfach** einzubringen:

- ein umfassender Beitrag aus einem von den Ländern geförderten **Wettbewerb**
- Ergebnissen eines **Projektkurses** (die Arbeit muss über das Ergebnis des Projektkurses hinausgehen, der Projektkurs wird dann als besondere Lernleistung gewertet)
- Ergebnissen eines individuellen, umfassenden **fachlichen oder fachübergreifenden Projektes** (angegliedert an ein Unterrichtsfach)

In jedem Fall muss eine besondere Lernleistung einen **wissenschaftspropädeutischen Aspekt** enthalten, d. h. ein Forschungsprojekt sein, zu dem im wissenschaftlichen Sinne geforscht wird.

Die besondere Lernleistung muss spätestens **zu Beginn der Q2** mit Hilfe eines Formblattes **beantragt** werden, sie muss **vor der Zulassung** (letzter Schultag der Q2) **abgegeben** werden. Der schriftliche Teil der besonderen Lernleistung soll 30 maschinengeschriebene Seiten enthalten. Zusätzlich zur Abgabe der schriftlichen Arbeit wird ein Kolloquium (mündl. Prüfung) durchgeführt.

Wertung des 5. Abiturfaches (Besondere Lernleistung)

Die besondere Lernleistung wird wie ein fünftes Abiturfach gewertet:

Normale Abiturwertung ohne besondere Lernleistung	Abiturwertung mit besonderer Lernleistung
Vier Abiturfächer werden je fünffach gewertet	Fünf Abiturfächer (darunter die besondere Lernleistung) werden je vierfach gewertet
In insgesamt 20 Wertungen müssen mind. 100 Punkte erbracht werden. Die Wertungen stammen nur aus den vier Abiturfächern.	In insgesamt 20 Wertungen müssen mind. 100 Punkte erbracht werden. Die Wertungen stammen aus den vier Abiturfächern und der besonderen Lernleistung.
In mindestens einem LK-Fach und einem der weiteren drei Abiturfächer müssen mind. fünf Punkte erreicht werden.	In mindestens einem LK-Fach und einem der weiteren drei Abiturfächer müssen mind. fünf Punkte erreicht werden.

Abgabe der Weblupo-Datei

**bis Freitag, 24. 4., innerhalb einer
Teamsaufgabe bei den Beratungslehrern**

**Alle Schüler/innen müssen einen Wahlzettel abgeben.
Schüler/innen, die ihren Wahlzettel pünktlich abgeben,
werden bei der Fächerwahl naturgemäß zuerst berücksichtigt.**

- Vorstellung der Leistungskurse:
Do, 19. März, ab 10.05 Uhr (Pause + 3. Stunde)
- Vorstellung der Projektkurse:
Mi, 18. März, 2. Stunde
- Beratung mit dem iPad durch eure(n) Beratungs-lehrer(in)
(Bee, Dre, Roe, Slz) ab Mo, 23. 3.
Bitte dazu wenn möglich die fertige Weblupo-Datei auf dem iPad mitbringen!

Und nun ...

... viel Spaß beim Wählen !



Diese Powerpointpräsentation
finden Sie auch auf der Homepage
der Schule: HGN365.de
oder unter Google
„Gymnasium Nümbrecht“ eingeben

Dann den Bereich „[EF-Q1-Q2](#)“ und dort
„[JgSt EF - Abi 2028](#)“
wählen.

Aber sicherlich haben Sie noch Fragen !